



Sicherheitsrat

Verteilung: Allgemein

30. November 2005

Deutsch

Original: Englisch

Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats

Auf der 5313. Sitzung des Sicherheitsrats am 30. November 2005 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Punktes "Die Situation im Nahen Osten, einschließlich der palästinensischen Frage" im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

"Der Sicherheitsrat begrüßt das am 15. November 2005 zwischen der Regierung Israels und der Palästinensischen Behörde geschlossene Abkommen über die Bewegungsfreiheit und den Zugang sowie die Einvernehmlichen Grundsätze für den Grenzübergang Rafah. Die erfolgreiche Öffnung des Grenzübergangs Rafah am 25. November 2005 stellt einen wichtigen Schritt nach vorn dar.

Der Sicherheitsrat würdigt die Anstrengungen des Quartetts, seines Sondergesandten und dessen Mitarbeiter sowie die positiven Beiträge der Regierung Ägyptens und spricht der Europäischen Union seine hohe Anerkennung dafür aus, dass sie als Drittpartei die Überwachungsrolle übernimmt.

Der Sicherheitsrat fordert die Parteien auf, sofortige Schritte zur Umsetzung der Bestimmungen beider Abkommen gemäß den darin festgelegten Fristen zu unternehmen.

Der Sicherheitsrat fordert die Regierung Israels und die Palästinensische Behörde auf, parallel neuerliche Maßnahmen zu ergreifen, um ihren Verpflichtungen nach dem "Fahrplan" nachzukommen und weitere Fortschritte in Richtung auf die Schaffung eines lebensfähigen, demokratischen und souveränen Palästinas mit einem zusammenhängenden Hoheitsgebiet, das Seite an Seite mit Israel in Frieden und Sicherheit lebt, zu gewährleisten. Der Sicherheitsrat betont, wie wichtig und notwendig es ist, auf der Grundlage aller seiner einschlägigen Resolutionen, namentlich der Resolutionen 242 (1967), 338 (1973), 1397 (2002) und 1515 (2003), des Rahmens von Madrid und des Grundsatzes 'Land gegen Frieden' einen gerechten, umfassenden und dauerhaften Frieden im Nahen Osten herbeizuführen."